

Pädagogisches Konzept für die Unterstufe

Um unseren Schülern den **Übergang von der Grundschule** zum Gymnasium zu erleichtern, haben wir in vielen Jahren ein eigenes Unterstufenkonzept entwickelt:

- Begrüßungsfeier für die „Neuen“ mit Eltern und Geschwistern
- Klassenlehrerteam, das die ersten Schultage ganzheitlich gestaltet
- Informationsmappe für jedes Kind
- Dreitägiger Hüttenaufenthalt in den ersten Wochen
- Schullandheim in Klasse 6
- Förderunterricht
- Pädagogische Klassenkonferenzen
- Patenschaften durch ältere Schüler

Förderkonzept

Um momentane Lerndefizite auszugleichen, bieten wir in der Unterstufe in Deutsch, Mathematik und den Fremdsprachen **Förderunterricht** an, den wir in der Mittelstufe im Rahmen von **BaBaLu** fortführen können. Für Schüler der 10. Klasse gibt es das Angebot der **Sommerschule**. Bei dem Projekt „Schüler helfen Schülern“ geben gute Schüler individuelle Hilfe.

Für besonders interessierte Schüler gibt es zwei **Begabten-AGs** im math.-naturwiss. Bereich.

In Englisch bieten wir ein **Sprachdiplom** an (Cambridge Certificate).

Offenes Ganztagesangebot

Mittelpunkt unseres offenen Ganztagesangebots ist unsere **Mensa** mit verschiedenen Essen zur Auswahl, eines davon vegetarisch. Die jüngeren Schüler werden in einer vorgezogenen Mittagspause von Jugendbegleitern (Schüler der Klassen 10) betreut.

Am Nachmittag bieten wir eine qualifizierte **Hausaufgabenbetreuung** an, die von einem Lehrer, einer Mutter sowie älteren Schülern als Hausaufgabenmentoren geleitet wird. Förderunterricht soll vorübergehende Lerndefizite ausgleichen; Arbeitsgemeinschaften ergänzen das Angebot.

Arbeitsgemeinschaften (AGs)

Viele unserer Schülerinnen und Schüler engagieren sich über den regulären Unterricht hinaus in zahlreichen und sehr erfolgreichen AGs:

- Chor, Big Band
- Theater (s. Bild unten)
- Sprachen
- Mathematik für Begabte
- Roboter-AG mit Teilnahme an Wettbewerben
- Erste Hilfe, Sport (Fußball, Basketball, Volleyball, Fechten)



Schulpartnerschaften

Dem europäischen Gedanken sind wir besonders verpflichtet, indem wir eine intensive Auseinandersetzung mit Sprache, Geschichte und Kultur anderer Länder bieten. Eine feste Partnerschaft besteht mit einer Schule in Versailles. Hinzu kommen Fahrten in andere europäische Länder.



Interessen wecken
Lernen fördern
Leistung fordern

Richard-Wagner-Gymnasium



Rheinstr. 152
76532 Baden-Baden
Telefon: 07221 / 93 19 10
Fax: 07221 / 93 19 16
www.rwg-baden-baden.de

Richard-Wagner-Gymnasium@Baden-Baden.de



Schule der Region mit europäischem Akzent

Das **RWG** ist ein modernes allgemeinbildendes Gymnasium mit einem sprachlich und naturwissenschaftlich orientierten Bildungsangebot im Schulzentrum West von Baden-Baden. Es liegt verkehrsgünstig in der Nähe des Schweigrother Platzes.

Auf dem Schulcampus befinden sich auch eine Kletterwand, eine **Mensa** und eine **moderne Sportanlage** mit zwei Sporthallen und einer Leichtathletikanlage.

Als eines von 17 Gymnasien in Baden-Württemberg bietet es einen bilingualen deutsch-französischen Bildungsgang an.



Sprachenfolge ab Klasse 5

In **Klasse 5** besteht die Wahl zwischen zwei Profilen: Im **Normalprofil** beginnen die Kinder mit **Englisch**; ab **Klasse 6** kommt **Französisch** hinzu.

Im **bilingualen Profil** starten die Kinder mit **Französisch** und **Englisch**. Hier liegt ein besonderer Akzent auf den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern, die von Klasse 7 bis 12 bilingual (zweisprachig) bzw. französisch unterrichtet werden. Das bilinguale Profil ist ein Zusatzangebot. Der Wechsel zum Normalprofil ist möglich. Im bilingualen Profil erhalten die Schüler neben dem deutschen Abitur auch das französische Abitur.

Der **doppelte Schulabschluss** (Abi-Bac) bietet nicht nur beste Voraussetzungen für ein Studium in Frankreich, sondern gilt auch bei der Bewerbung an deutschen Universitäten als besondere Auszeichnung und Bewerbungsvorteil.



Sprachliches oder naturwissenschaftliches Profil ab Klasse 8

Am Ende der Klasse 7 können alle Schülerinnen und Schüler zwischen dem sprachlichen Profil mit **Latein** als **dritter Fremdsprache** und dem naturwissenschaftlichen Profil entweder mit dem Kernfach Naturwissenschaft und Technik (**NwT**) oder mit dem Kernfach Informatik, Mathematik, Physik (**IMP**) wählen. Von Klasse 8 bis Klasse 10 werden diese Profile beibehalten. Diese Profile gelten auch für den bilingualen Bildungsgang.

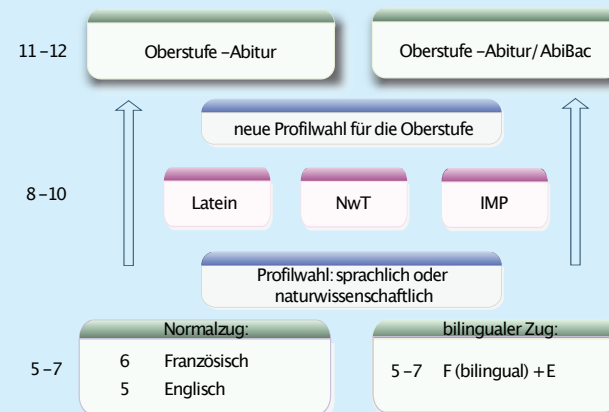
Gymnasiale Oberstufe

In der gymnasialen Oberstufe in den Klassen 11 und 12 ist es möglich, das Profil neu zu bestimmen.

Auch Schüler mit sprachlichem Profil können sich jetzt für naturwissenschaftliche Schwerpunkte entscheiden. Neben dem allgemeinen Fächerkanon der Mittelstufe bieten wir auch das Kernfach **Wirtschaft** und **Seminar-kurse** an.

Besonders erfolgreiche Seminarskurse sind unsere **Schülerfirmen**. Diese Wahl ermöglicht einerseits eine breite Allgemeinbildung, gibt aber auch die Möglichkeit einer berufsvorbereitenden Spezialisierung. Diese Wahlmöglichkeiten bestehen auch für Schüler des bilingualen Profils.

Das **Latinum** und das Große Latinum können im Rahmen der Abiturprüfung erworben werden.



Leitbild und Schulkonzept

Im **Leitbild** haben Lehrer, Eltern und Schüler die Ziele unserer Schule formuliert und die einzelnen Bausteine für unser Schulkonzept festgelegt. Beispiele:

- Sozialcurriculum (Klassenlehrerstunde, Klassenrat),
- Streitschlichter,
- Präventionskonzept (Drogen- und Gewaltprävention, Gesundheitsförderung).
Das RWG ist Modellschule bei dem Landesprogramm „stark-stärker-wir“.
- Methodencurriculum,
- Doppelstundenmodell in vielen Fächern,
- Medienerziehung,
- EVA (eigenverantwortliches Arbeiten mit schulintern erstellten und differenzierenden Materialien in Vertretungsstunden),
- Schüler als Mentoren (in Musik und Sport, als Hausaufgabenbetreuer, Schulsanitäter, Jugendbegleiter),
- Berufs- und Studieninformation:
Das RWG ist mit dem BORIS-Berufswahlsiegel ausgezeichnet.
- Gemeinsame Arbeit von Eltern, Lehrern und Schülern in Arbeitskreisen,
- Teilnahme an Wettbewerben.

